



Auf und um die Farrenpoint

Schöne MTB-Tour auf einen Voralpengipfel

Toureninfo

Region:	Bayerische Voralpen
Erreichte Gipfel:	Farrenpoint
Dauer:	1,5 - 2,5 Stunden
Höhenunterschied:	ca. 600 m
Schwierigkeit:	mittel bergauf gute Forststraße, Auf- und Abfahrt teilweise sehr steil bergab, sehr gute Kondition erforderlich

Start

Unterer Jenbachtal-Parkplatz (Wendelsteinstraße) , 557m

GPS-Wegpunkt:

N47 45.801 E12 00.888 (Wegpunkt kopieren und in das Suchfeld bei Google Maps eingeben)

Umweltfreundliche Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Über München - Rosenheim (Inter- oder Eurocity Haltestelle) - Bad Aibling, dann mit Regionalbus RVO bis nach Bad Feilnbach. Vom Ortszentrum auf der Wendelsteinstraße in 20 Min. zum Ortsteil Obersteinach, wo sich direkt vor der Mautstelle der Wanderparkplatz befindet (Buslinie RVO 9578 ab Rosenheim, 9580 ab Bad Aibling).

Mit dem Pkw:

Autobahn A8 Ausfahrt Bad Aibling / Bad Feilnbach, auf der Landstraße in das Zentrum von Bad Feilnbach, nach der Jenbachbrücke links in die Wendelsteinstraße und zum Wanderparkplatz direkt vor der Mautstelle.

- Ab Rosenheim: 20 km / 0:30 Std
- Ab München: 65 km / 0:45 Std
- Ab Bad Tölz: 55 km / 0:45 Std
- Ab Salzburg: 130 km / 1:30 Std

Tourenplaner / Online-Fahrpläne:

<https://www.roberge.de/index.php/topic,7336.msg48575.html#msg48575>

Information:

Vom Wanderparkplatz aus gelangt man in östlicher Richtung nach ca. 1,6 Kilometer nach Kutterling. Hier wohnte lange Zeit der aus Köln stammende Maler Wilhelm Leibl, einer "bedeutendsten und interessantesten Radierer des modernen Deutschlands". Hier steht Leibl's Wohnhaus, in der Nachbargemeinde Berbling die Kirche, in welcher der eigenwillige Maler eines sein berühmtesten Lebenswerke "Die drei betenden Frauen" schuf.

Tourenbeschreibung

Start: Unterer Jenbachtal-Parkplatz (Wendelsteinstraße)

Über die Brücke Richtung Kutterling fahren. Am Gasthof rechts abbiegen, dann Richtung Kutterling (Wanderschild)

fahren - in Kutterling Richtung Farrenpoint (steil), am Kuhgatter (Wegekreuzung) links zur Huberalm fahren. Von ihr aus geht man zu Fuß weiter, denn der Weg von der Huberalm bis zum Gipfelkreuz ist eine Almweide und darf deshalb nicht befahren werden (gilt zu allen vier Jahreszeiten).

Abfahrt: Bis zum genannten Kuhgatter abfahren, dort links abzweigen Richtung Schuhbräualm - an einer Privathütte rechts talwärts fahren (grober Schotter) - am großen Parkplatz (bei der Wirtsalm) flach ausrollen lassen bis Bad Feilnbach.

Autor

Alexander Dengg